

[1606.] Zur Versendung liegt bereit:

Die neuen Trägersysteme für eiserne Brücken.

Ein Beitrag zur Theorie des Brückenbaues

von
A. Foeppl,
Ingenieur.

Preis 1 M. 60 λ ord.

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig, den 5. Januar 1878.

G. Knapp,
Verlagsbuchhandlung.

[1607.] München, im Januar 1878.

Wir versandten folgendes Circular:

P. P.

In unserem Verlage erscheint seit Beginn dieses Jahres:

Die
Pariser Weltausstellung
von 1878.

Illustrirte

von der Commission autorisirte
deutsche Ausgabe.

Herausgeber:

J. Brunfaut, Ingenieur in Paris;
Redacteur: **C. A. Regnet** in München.

Diese autorisirte deutsche Bearbeitung der in Paris erscheinenden Exposition universelle de 1878 wird in rascher Folge (in wöchentlich 3 Nummern) die erste Serie von 52 Nummern bringen. Die zweite Serie von 60 umfangreicheren Nummern beginnt mit Eröffnung der Ausstellung.

Die „Weltausstellungs-Zeitung“ bezweckt, dem grossen Kreise der Interessenten Deutschlands und der Ansteller Oesterreichs die Fortschritte des Culturlebens und die Erfindungen der neuesten Zeit in Bild und Wort zur Anschauung zu bringen.

Bezugsbedingungen:

Nur baar mit 25% Rabatt — Frei-
Exemplare 7/6 etc., 120/100.

Die „Weltausstellungs-Zeitung“ erscheint bis zur Eröffnung der Ausstellung (1. Mai 1878) in 52 Nummern à 8 Seiten à 25 λ ord., während der Ausstellung in 60 Nummern à 12—16 Seiten à 50 λ ord.

Berechnung erfolgt

bei Nummer 1 für 1/26, bei Nr. 27 für 27/52 mit je 6 M. ord.; bei Nr. 53 für 53/67, bei Nr. 68 für 68/82, bei Nr. 83 für 83/97, bei Nr. 98 für 98/112 mit je 7 1/2 M. ord.

Wir ersuchen Sie, uns Ihren Bedarf an Probenummern und fester Continuation so schnell als möglich angeben zu wollen.

Den Herren Verlegern offeriren wir die

Umschläge

der Weltausstellungs-Zeitung

zu Inseraten einschlägiger Literatur und berechnen die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 30 λ .

Für die bis zum 1. Mai 1878 erscheinende erste Serie von 52 Nummern nehmen

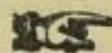
wir ständige Inserate, soweit der Raum vorhanden, an und berechnen für jede Nummer für den Raum einer Seite (3 Spalten) 75 M., für den Raum einer halben Seite (1 1/2 Spalten) 40 M., für den Raum einer Drittel-Seite (1 Spalte) 28 M., für den Raum einer Sechstel-Seite (1/2 Spalte) 14 1/2 M.

Bei illustrierten Anzeigen gewähren wir einen Extra-Rabatt von 10%, vorausgesetzt, dass die Illustration mindestens ein Viertel des beanspruchten Raumes deckt.

Bei fortdauernder Insertion in alle 112 Nummern geben wir besondere Begünstigungen nach vorheriger Vereinbarung.

Hochachtungsvoll

Die Expedition der „Pariser Weltausstellungs-Zeitung“ in München, Gartenstr. 22.



Nur auf Verlangen.

[1608.]

Soeben erschien:

R e d e

zur

Einweihung des neuen Gebäudes

für die

78. und 97. Gemeindeschule

von

Dr. H. Bertram,

Professor und Stadtschulrath zu Berlin.

Preis 25 λ .

Diese Ansprache ist höchst bedeutungsvoll, indem hier von massgebender Stelle aus die Ziele des Lehrplans der Gemeindeschulen besprochen und festgestellt werden.

Alle Mitglieder von Schulbehörden, Schul-Inspectoren, Gemeinde- resp. Volksschullehrer sind sichere Käufer.

Da die Auflage nicht allzu gross, bitte, nur bei begründeter Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Berlin, 9. Januar 1878.

L. Oehmigke's Verlag
(R. Appellius).

Wiegandt, Hempel & Parey
in Berlin.

[1609.]

Soeben erschien:

F e s t r e d e,

gehalten am 15. September 1877 zur Feier des fünfundzwanzigjährigen Jubiläums der

Versuchsstation Möckern

von

Dr. W. Henneberg,

Director der Landw. Versuchsstation und ord. Professor an der Universität Göttingen.

50 λ ord., 35 λ netto.

Wir senden die kleine Schrift nur auf Verlangen.

Berlin, den 9. Januar 1878.

Wiegandt, Hempel & Parey.

[1610.] In unserem Commissionsverlage erschienen soeben:

Correspondenzen

aus der Zeit

der Ramessiden.

Zwei hieratische Papyri des Museo Civico zu Bologna.

Herausgegeben von
Arthur Lincke.

Auf diese interessanten Papyrusrollen, aus der für die ägyptische Culturgeschichte so wichtigen Zeit Ramses II. und Menephtah I. stammend, hat zuerst Chabas in seinen Mélanges égyptologiques und Etudes historiques aufmerksam gemacht. Der Verfasser hat dieselben sorgfältigst bearbeitet und commentirt.

Die Herstellung des Werkes ist, den Original-Papyrusrollen getreu entsprechend, ein würdiges Seitenstück zum Papyrus Ebers.

gr. 4. 15 Tafeln und Text.

Cartonnirt. Preis 30 M. ord., 25 M. fest,
22 M. 50 λ baar.

Leipzig, im Januar 1878.

Giesecke & Devrient.

[1611.] Die

„Jagd-Zeitung“

(ganzjährig 14 M. = 7 fl. oe. W. — halb-jährig 7 M. = 3 fl. 50 fr. oe. W. — mit Postzusendung 17 M. = 8 fl. oe. W., resp. 8 M. 50 λ = 4 fl. oe. W.)

— Rabatt 25%! —

beginnt mit der am 15. Januar erscheinenden Nummer ihren

21. Jahrgang!

Den vielen Jägern von Beruf wie nicht minder den überall zahlreichen Jagdliebhabern und Thierfreunden bietet das Blatt die willkommenste, anregendste Lectüre; — neue Abonnenten sind deshalb mit Leichtigkeit zu gewinnen.

Probenummern bitten zu verlangen!

Elegante Einbanddecken zu allen bisherigen Jahrgängen à 2 M. = 1 fl. oe. W. ord., 1 M. 50 λ = 75 fr. oe. W. netto.

Inserate, namentlich über einschlägige Literatur, sind von bester Wirkung und werden billigt berechnet.

Wien, 6. Januar 1878.

Wallishäuffer'sche Buchhandlung
(Jof. Klemm).

[1612.] Soeben erschien:

Auswahl der beliebtesten Werke

von

Felix Mendelssohn-Bartholdy
für Harmonium übertragen

von

H. Claus.

3 Hefte à 1 M. 50 λ .

Leipzig, 10. Januar 1878.

C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung
(R. Linnemann).